

"Phänomen Michelangelo" in Geschichte und Gegenwart (Freiburg, 5 May-16 Jul 26)

Universität Freiburg, KG I, Hörsaal 1010, 07.05.–16.07.2026

Maja Aprile

Im Sommersemester 2026 veranstalten die Kunstwissenschaftliche Gesellschaft (KWG) und das Kunstgeschichtliche Institut in Verbindung mit dem Studium Generale und dem Kommunalen Kino (KoKi) die Vortragsreihe zum Thema: „Phänomen Michelangelo“ in Geschichte und Gegenwart

Michelangelo ist vielleicht der bekannteste Künstler der Welt überhaupt. Um sein Leben und sein Werk ranken sich zahlreiche Mythen und Anekdoten, die auch durch populäre Medien weit verbreitet wurden, aber einem tieferen Verständnis seiner Kunst eher hinderlich sind. Hier setzt die Vortragsreihe der KWG an, indem sie sich auf zwei Aspekte konzentriert; das Werk als solches und die Rezeption des Künstlers, die ihn schon zu Lebzeiten vergöttlichte (Michelangelo divino). Sie fragt also einerseits nach den konkreten Entstehungsbedingungen und Bedeutungen seiner Maleien und Skulpturen und fokussiert andererseits auf die mediale Vermittlung von Werk und Person.

Renommierte Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen (Prof. Dr. Henry Keazor, Prof. Dr. Georg Satzinger, Prof. Dr. Ulrich Pfisterer, Prof. Dr. Achim Aurnhammer, Dr. Heidrun Rosenberg und Prof. Dr. Raphael Rosenberg) setzen sich in ihren Vorträgen mit dem Thema auseinander.

Das Vortragsprogramm wird durch wichtige Filme über Michelangelo, die im Kommunalen Kino (KoKi) gezeigt werden, ergänzt. Man kann dort den Kolossalschinken „Inferno und Ekstase“ von 1965, der das Michelangelo-Bild der Nachkriegsgeneration nachhaltig prägte, (wieder)sehen oder künstlerisch anspruchsvolle Filme genießen, wie den frühen werkorientierten Film „The Titan. Story of Michelangelo“ oder den überwiegend in musealen Settings gedrehten Film „Michelangelo – Liebe und Tod“ von 2017.

Programm der Vorträge:

Die Vorträge beginnen jeweils um 20.15 Uhr.

07.05.2026 - Henry Keazor - Vom »Divino« zum »Forever Man«: Michelangelo in der Populärkultur des 20. und 21. Jahrhunderts

18.06.2026 - Georg Satzinger - Der junge Michelangelo zeichnet – Zur Kreuzschraffur in Italien um 1500

02.07.2026 - Ulrich Pfisterer - Himmel und Hölle in Rom – Michelangelo in der Sixtinischen Kapelle

09.07.2026 - Achim Aurnhammer - Vom Stein zur Stimme – Poetisierungen von Michelangelos Skulpturen in der europäischen Lyrik

16.07.2026 - Heidrun und Raphael Rosenberg - Ein anderer Blick? Wie Frauen über Michelangelo forschen

Die Vorträge beginnen jeweils um 20.15 Uhr. Sie sind frei zugänglich und finden in den Räumen der Universität Freiburg statt: KG I, Hörsaal 1010.

Weitere Informationen und das vollständige Programm unter:

<https://www.kunstgeschichte.uni-freiburg.de/institut/kwg>

Quellennachweis:

ANN: "Phänomen Michelangelo" in Geschichte und Gegenwart (Freiburg, 5 May-16 Jul 26). In: ArtHist.net, 11.04.2026. Letzter Zugriff 11.04.2026. <<https://arthist.net/archive/52195>>.